

07.05.2008 – 10:37 Uhr

EurotaxGlass's International: Krisensichere Investition? Mit Bedacht gewählt und gut gepflegt, mehren automobile Klassiker nicht nur ihren emotionalen Wert

Freienbach (ots) -

In Zeiten, in denen selbst risikolos geglaubte Vermögenswerte an der Börse dahin schmelzen wie Eis an der Sonne, erfreuen sich alternative Wertanlagen einer steigenden Nachfrage. Als Ergänzung zu klassischen "Krisenwährungen" wie etwa Gold oder Immobilien rücken deshalb auch emotionsgeladene Investitionsobjekte wie Kunstwerke oder aber Oldtimerfahrzeuge wieder vermehrt ins Anlagevisier vermögender Zeitgenossen. Von der weitverbreiteten Vorstellung, dass ein automobiler Klassiker zwangsläufig an Wert gewinnt oder zumindest nicht verliert, wenn das gute Stück erst einmal zwanzig oder dreissig Jahre alt ist, muss allerdings nachdrücklich gewarnt werden. Wie im amerikanischen Hypothekenmarkt verhält es sich nämlich auch bei Oldtimern: Wenn die Werthaltigkeit einer Anlage objektiven Bewertungskriterien nicht standhält, löst sich die erwartete Rendite - und meist auch ein beträchtlicher Teil der investierten Mittel - ebenso rasch in Luft auf, wie diejenigen, die entsprechende Erwartungen schürten.

Internationale Markttransparenz

Hohe Summen durch Spekulation mit Oldtimerfahrzeugen zu verdienen, war letztmals in den siebziger und frühen achtziger Jahren möglich. Ungeachtet dessen kann der Handel mit automobilen Klassikern aber durchaus auch heute noch lukrativ sein, und - wie an der Börse - eben auch verlustbringend.

Wer sich ein wenig intensiver mit der Materie beschäftigt und Trends zu lesen versteht, kann für "seine" Favoriten den Marktwert ohne grossen Aufwand selbst ermitteln oder diesen zumindest realistisch eingrenzen. Mehr denn je profitiert die Oldtimer-Szene heute nämlich in hohem Masse von der internationalen Markt- und Preistransparenz. So sind beispielsweise Auktionsergebnisse von überall auf der Welt im Internet abrufbar, und neutrale Nachschlagewerke wie der von EurotaxGlass's zweimal jährlich publizierte "InterClassic"-Marktbericht vermitteln Leitlinien für das Preisniveau der meisten heute gehandelten Sammler- und Liebhaberfahrzeuge.

Im Trend: jüngere Baujahre

Interessant ist, wie derzeit jüngere und "trendige" Autos einen eigentlichen Boom erleben. So waren Anfang dieses Jahres beispielsweise BMWs der 02-Baureihe oder eigentliche Kultobjekte wie der Ford Capri oder der Opel Manta kaum mehr zu vernünftigen Preisen zu finden. Auch die Preise für gepflegte Alfa Romeo Giulia-Modelle setzen zum Höhenflug an. Im Vergleich dazu stagnieren bemerkenswerterweise die Notierungen für Klassiker, die noch vor Kurzem zu den Top-Sellern zählten, wie zum Beispiel die MG T- und die Triumph TR-Sportwagen, der Mercedes-Benz SL, Austin-Healey oder der berühmte Jaguar Mk 2. Preisstabil blieben dahingegen die zeitlos-wertvollen Sammler- oder gar Museumsstücke aus den zwanziger

und dreissiger Jahren. Ihr Wert steigt heute nur mehr langsam, aber immerhin den Kaufkraftverlust der investierten Geldmittel ausgleichend.

Aufmerksame Pflege zahlt sich aus

Die Begriffe Wertsteigerung oder Werterhalt sind bei Oldtimern nicht nur in materieller Hinsicht von Bedeutung. Für diejenigen, die einen Autoklassiker besitzen, ist dieser meist von emotionalem Wert. Wer Oldtimer allerdings primär als Wertanlage sieht, sollte dessen Pflege und Wartung ein besonderes Augenmerk schenken. In der von 1 (exzellent) bis 5 (mangelhaft) aufgebauten InterClassic-Zustands-Skala rutscht ein Fahrzeug nämlich rasch von einer Bewertung 2 auf 4 ab, wenn sich anfangs kleinste Makel im Laufe der Zeit zu ernststen Mängeln entwickeln. Ein Spitzenobjekt, gleich welcher Marke, findet dahingegen immer einen Käufer, auch zu einem ordentlichen Preis. Denn die Kosten, die durch aufwendige Reparaturen oder Restaurierungen entstehen, sind heute um ein Vielfaches höher als noch vor ein paar Jahren; ein Faktum, das in jede Kalkulation mit einbezogen werden sollte, wenn die Anschaffung eines Oldtimers zur Debatte steht.

Über Eurotax

EurotaxGlass's ist Europas führender Anbieter von entscheidungsrelevanten Informationen, Analysen, Daten, Lösungen und Business Intelligence Dienstleistungen für die Automobilindustrie. Das Unternehmen mit Sitz in Freienbach SZ ist heute mit 650 Mitarbeitern in 30 Ländern tätig. Mehr über uns und unsere Marktleistungen erfahren Sie auch im Internet unter <http://b2b.eurotaxglass.ch> (Geschäftskundenbereich) sowie unter www.eurotaxglass.ch (Webpräsenz der Division Schweiz).

Kontakt:

EurotaxGlass's International AG
Division Schweiz
Roger Wassmer
Wolleraustrasse 11a
8807 Freienbach
Tel.: +41/55/415'81'00
Mobile: +41/79/431'46'11
E-Mail: roger.wassmer@eurotaxglass.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000029/100560869> abgerufen werden.